

Will man nun, wie es auch natürlich ist, der im Messen beobachteten Ordnung, Tab. VII. auch im Auftragen folgen, und das kleine Viereck GHIM, zuerst vornehmen, so und VI. muß HI, nach Fig. 2. Tab. VII. abgesetzt und gezogen werden: nemlich man trägt vom Vten Nummerpfahl der Linie GL, Tab. V. $57\frac{1}{2}$, links in H, und vom VIten Nummerpfahl der Linie BF, $244\frac{1}{2}$, in I, ziehet HI, und setzet von H ab, die Nummerpfähle auf.

Zwischen M und I, werden nun nach Tab. V. Fig. 2. die Zeichenpfähle nach dem Abstände von den Nummerpfählen, als n, $456'$, vom IIten, k, $312'$, vom IIIten, j, $102'$, d, $399'$, vom IVten Nummerpfahl, mit dem Zirkel abgesetzt, mit der Bleyfeder um selbige ein kleiner Kreis gezogen und der Buchstabe dabey geschrieben; wie Tab. VI. zeigt. Ingleichen werden auf der Linie HI, die Zeichenpfähle a, b, c, d und e, und auf GM, die Zeichenpfähle m, l, n, p und o, getragen. Da nun also die Punkte d auf IH, und o, auf GM, bestimmt sind, so wird die Linie do, nach dem Schema Fig. 1. Tab. VII. gezogen; und ohnerachtet im Felde auf dieser Linie keine Nummerpfähle eingeschlagen sind, dennoch solche von d, ab, abgesetzt, und die Zeichenpfähle f, g, h, j, k, l, m und n, darzwischen aufgetragen: wie Tab. VI. zu sehn. Wenn man nun vom IIIten Nummerpfahl der Linie GH, nach Fig. 4. Tab. VII. $47'$, im t, setzet, so kann ht gezogen, und die Zeichenpfähle p, q, r und s, darauf getragen werden. Von a, ziehet man eine Linie nach s, und von b nach q, setzet nach Fig. 5 und 6, auf erstere die Zeichenpfähle v, u, tt, und auf letztere w, x und y ab, so kann vw, ux und tty, und wenn man auf diesen nach Fig. 11, 9 und 7, die Zeichenpfähle z, i und z, absetzet, auch i, z und iz, gezogen werden. Von p, ziehet man ferner gegen den IIten Nummerpfahl der Linie HI, eine Linie, und setzet nach Fig. 12. von p, $193'$ in 3, von da zieht 3 f, und von f die Linie nach c.

Findet man nun, daß alle diese Linien, mit dem für sie gefundenen Maas richtig zustimmen, so kann man diese zwischen a t t z r p 3 f c, eingeschlossene Figur, völlig auszeichnen.